

# Jahresbericht 2024 der technischen Kommission

Geschätzte Athlet/innen, Trainer/innen, Eltern, Sponsoren und Fans der LA Nidwalden

Erneut geht ein Vereinsjahr zu Ende und es ist Zeit, um auf unser Wirken von November 2023 bis Oktober 2024 zurückzublicken.

## **Trainingsgruppen**

Die Trainingsgefässe am Dienstag und Donnerstag (Mehrkampf und Lauf) sowie Montag und Mittwoch (Krafraum) wurden analog den vergangenen Jahren weitergeführt. Jürg Eggerschwiler koordinierte die Laufgruppe mit seinem bewährten Trainingsmix – er wurde dabei von Samira Odermatt, Lara Droz und Daniel Blättler unterstützt. In der Mehrkampfgruppe fehlte das ganze Jahr ein Hauptverantwortlicher, doch das Team mit Paul Hemminger, Nino Baumgartner, Daniel Blättler, Stig Segat, Kilian Imhof und Christian Gloor teilte die anstehenden Aufgaben gut untereinander auf. Am Mittwoch wurde ein drittes Training für ambitionierte Athlet/innen angeboten – schlecht besucht wurde dagegen das Training am Samstag in Büren.

Eine ungewohnte Zusammenarbeit im Bereich Training kam im Juni aus einer Not heraus zustande: Nachdem wir zu wenig Helfer/innen für unsere Vereinsanlässe gefunden hatten, erhielten wir Unterstützung durch eine Gruppe von Geflüchteten, die als Gegenleistung vier Trainings in den Sommerferien mitmachen durfte. Diese passten so gut, dass das Angebot im Herbst weitergeführt und die meisten jungen Männer per Oktober in die Laufgruppe integriert werden konnten.

Veränderungen hat es Mitte Oktober 2024 auch in der Mehrkampfgruppe gegeben, wo nun Nino Baumgartner und Paul Hemminger die Hauptleitung bilden. Neu im Team ist auch der zurückgetretene Chef Schülerleichtathletik Ivo Christen, der sich um die Gefässe für die ambitionierten Athlet/innen kümmern wird.

## **Externe Trainingsgruppen**

16 Aktivmitglieder nutzten 2024 externe Gefässe für ihre Trainings – unter anderem jene des Athletikzentrums Sarnen - Unterwalden sowie der United Athletes Unterwalden. Beide Gruppen trainierten vorwiegend in Sarnen und konnten dort von der hervorragenden Infrastruktur profitieren. Um den halbprofessionellen Trainingsbetrieb aufrecht erhalten zu können, wird das Athletikzentrum seine Athlet/innen im Jahr 2025 nun erstmals selber lizenzieren, wodurch diese als Aktivmitglieder aus dem Verein ausscheiden werden.

## **Infrastruktur**

Die Bauarbeiten zum Eichlipark gingen im Frühling 24 zügig voran und behinderten den Trainingsbetrieb weniger als befürchtet. Der neue Diskusring konnte im Herbst eingeweiht werden, der Sand in der Weitsprunggrube wurde im Frühling nachgefüllt und bei der Belegung des Platzes 3 wurden unsere Interessen durch die Gemeinde gut berücksichtigt. Der Hürdenwagen hat in der Aluminiumhütte am Anfang der Sprintbahn eine neue Heimat gefunden – endlich ist der gefährliche Transport Geschichte und im Geräteraum hat es genügend Platz. Herzlichen Dank der Gemeinde Stans für die Übernahme der Kosten sowie an unseren Kassier Philipp Frank für sein Engagement in diesem Zusammenhang.

Leider noch nicht gelöst ist das Problem «Wurfverbot» in der Turmatthalle sowie die ungünstige Infrastruktur für Hürdentrainings in der Halle. Unerfreulich waren auch 2024 wieder mehrere kurzfristige Trainingsabsagen von Seite der Gemeinde.

### **Trainingslager & Vereinsleben**

Die LA Nidwalden führte in der ersten Osterwoche unter der Leitung von Daniel Blättler ein sechstägiges Trainingslager in Tenero/TI durch, welches von über 30 Athlet/innen der Kategorien U14 – Aktive besucht wurde. Erstmals auch mit dabei waren im Rahmen der Zusammenarbeit mit der LG Unterwalden zwei Athletinnen der LA Kerns. Im Gegenzug besuchten in der Folgewoche zwölf Athlet/innen der Kategorien U12 und U14 die Trainingstage in Sarnen.

Weitere Anlässe aus dem Vereinsleben waren das Skiweekend auf der Bannalp, das Altjahrestraining, der Skitag in Hasliberg sowie das Bohnanzaturnier.

### **Technische Kommission**

Bereits im November konnte eine grosse Pendeuz erledigt werden und André Briker hat als LA – Vertreter im TK der LG Unterwalden zugesagt. Leider kein Termin konnte dagegen für den angestrebten Impulstag gefunden werden, an welchem der Umgang des Vereins mit ambitionierten Athlet/innen diskutiert werden sollte.

Die regulären drei TK Sitzungen fanden aber statt und wir konnten die anstehenden Herausforderungen konstruktiv diskutieren. Ivo und Kathrin Christen kommunizierten die Abgabe ihrer Ämter in der Schülerleichtathletik frühzeitig, wodurch wir bis Ende Jahr alle Chargen neu besetzen konnten.

### **Wettkampfteilnahmen**

Der Wettkampfplan der LA Nidwalden umfasste 2024 rund 70 Anlässe, wobei der Verein für ambitionierte Athlet/innen auch die Startgelder an weiteren Wettkämpfen bezahlte. Sabine Rymann übernahm die grosse Arbeit für die Anmeldung, interne Kommunikation, Leiterzuteilung und Planung in ihrer Funktion als TK-Administratorin. So kamen knapp 800 Wettkampfteilnahmen zustande – die Zahl liegt damit rund 50 unterhalb des Vorjahrs. (vgl. Abb. 1).

Mit jeweils rund 60 Teilnehmer/innen waren die vier LA- Veranstaltungen Nidwaldner Lauf, Visana Sprint und UBS Kids Cup (Ausscheidung und Kantonalfinal) unter den Vereinsmitgliedern am beliebtesten. Bei den lizenzierten Wettkämpfen schwang mit 29 Personen der ILV Event in Luzern obenaus – gefolgt von den Staffelmeisterschaften in Willisau.

### **Meisterschaftsmedaillen und internationale Einsätze**

Mit 20 nationalen Medaillen war die Saison 2024 die zweiterfolgreichste in der Vereinsgeschichte der LA Nidwalden. Ergänzt wurden diese durch eine Team – Bronzemedaille an der Berglauf – EM von Selina Burch. Das Highlight des Jahres war aber ohne Zweifel die Olympiateilnahme von Julia Niederberger mit der 4x400m – Staffel in Paris, für welche sich das Team vier Monate zuvor an den World Relays auf den Bahamas selektioniert hatte. Daneben holte Julia zwei Bronzemedailles in der Aktivkategorie über 400m und erreichte an der EM in Rom das Halbfinal.

Sehr erfolgreich war wiederum Shirin Kerber: Sie holte sich bei den U20 sowohl im Crosslauf sowie über 1500m den Schweizermeistertitel, und zeigte an der WM in Lima sowie an der Cross EM in Brüssel als Vierte und Sechste starke internationale Leistungen. Erstmals für internationale Wettkämpfe qualifizieren konnten sich Sven Rymann (U18m), Sereina Liem (U18w) und Ursina Brunner (U20w). (vgl. Abb. 2)

Auch 18 neue Vereinsrekorde durften in die Annalen des Vereins eingetragen werden (vgl. Abb. 3). Vor allem Sereina Liem, Sven Rymann, Nino Portmann und James Achermann machten 2024 einen grossen Leistungssprung und verbesserten gleich mehrere Rekorde.

### **Schlusswort**

Zum Schluss möchten wir allen ein grosses Dankeschön aussprechen, welche die LA Nidwalden im vergangenen Jahr unterstützt haben: Den internen und externen Trainer/innen für ihren Einsatz auf dem Trainings- und Wettkampfpfplatz, den Eltern für die Übernahme von Funktionen im Verein, für die Helfereinsätze und die Fahrdienste sowie dem Vorstand für das entgegengebrachte Vertrauen.

Im Namen der Technischen Kommission  
Daniel Blättler

Beilage:

**Tabelle 1: Medaillen an Schweizermeisterschaften und internationale Einsätze**

**Tabelle 2: Neue Vereinsrekorde**

**Tabelle 3: Teilnahmen an Wettkämpfen**